

fritz ruoff ▲ schule

für Naturwissenschaften | Gesundheit | Pflege | Hauswirtschaft | Erziehung

aufbauend auf einen Beruf

Wege zur

Fachhochschulreife,

fachgebundenen Hochschulreife

und

allgemeinen Hochschulreife

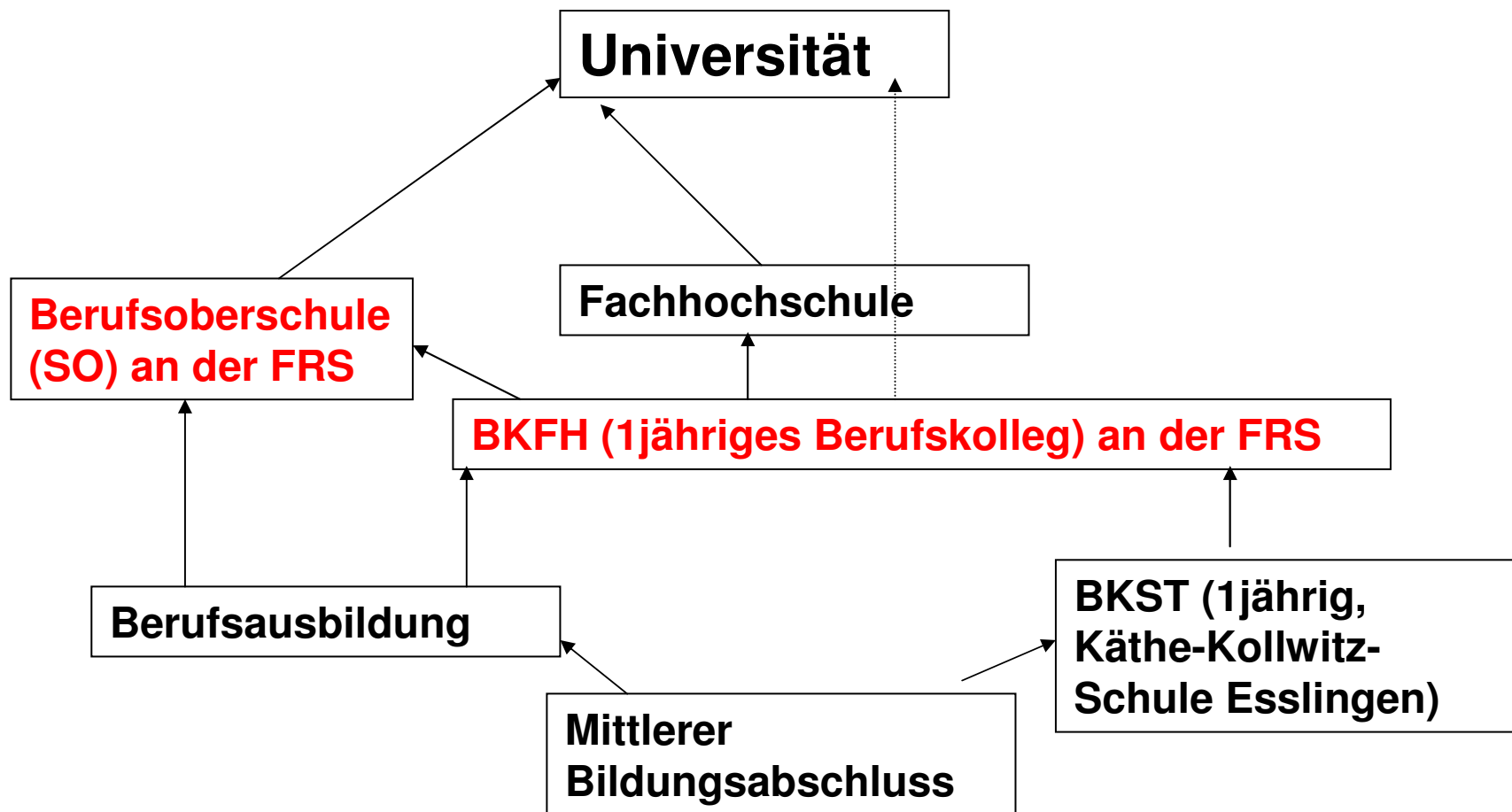
Grundkonzeption

**Berufskolleg BKFH/
Berufsoberschule SO**

**Berufsausbildung /
Berufstätigkeit**

Mittlere Reife

Wege zur Hochschulreife



Bildungsziele

- **Fachhochschulreife BKFH**

Studium an allen Fachhochschulen (Hochschulen für angewandte Wissenschaften) in ganz Deutschland, nach Aufnahmeprüfungen ev. auch an Universitäten oder Dualen Hochschulen (früher Berufsakademien)

- **Fachgebundene Hochschulreife SO**

Studium an Universitäten und Fachhochschulen oder Dualen Hochschulen . Einige Studiengänge sind ausgenommen, z.B.

- **Allgemeine Hochschulreife SO**

Studium an allen Universitäten und Fachhochschulen oder Dualen Hochschulen.

Allgemeine und fachgebundene Hochschulreife

- **Allgemeine Hochschulreife:**

Berechtigt zum Studium an allen (Fach)- Hochschulen und anderen Hochschulen (Duale Hochschulen, Universitäten) in ganz Deutschland, vergleichbar mit dem Abschluss im Gymnasium

- **Fachgebundene Hochschulreife:**

Die fachgebundene Hochschulreife (mit Nachweis einer Fremdsprache) berechtigt – je nach Schultyp an dem sie erworben wurde – zum Studium aller Studiengänge an Fachhochschulen und zum Studium bestimmter Studiengänge an anderen Hochschulen in Baden-Württemberg.

Studiengänge für Abiturienten mit fachgebundener Hochschulreife der SO

Duale Hochschulen:

Sozialwesen, Wirtschaft

Pädagogische Hochschulen:

Alle Studiengänge

Universitäten:

**Lehramt, Agrarwissenschaften, Forstwissenschaft,
Informatik, Mathematik, Medizin,
Naturwissenschaften, Pädagogik einschl.
Sozialpädagogik, Pharmazie, Politologie,
Psychologie, Soziologie, Sport/Sportwissenschaft,
Tiermedizin, Wirtschaftsingenieurwesen,
Wirtschaftswissenschaften, Zahnmedizin,
Sozialwissenschaften**

in Baden-Württemberg, (in der Regel auch in anderen Bundesländern)

Übersicht Berufskollegs (FH-reife)

	Richtung	Schwerpunktfach	Standorte
BKFH	Biologie, Soziales	Biologie und Gesundheitslehre	Nürtingen, Stuttgart, Reutlingen, Waiblingen
BKFH	Technik	Physik	Esslingen, Stuttgart usw.
BKFH	Wirtschaft	Wirtschaftslehre	Nürtingen ASS, Esslingen, Stuttgart usw.

Übersicht Berufsoberschulen (Abitur)

	Richtung	Schwerpunktfach	Standorte
SO	Soziales	Biologie und Gesundheitslehre	Nürtingen, Bad Saulgau, Künzelsau
TO	Technik	Physik	Nürtingen, Stuttgart usw.
WO	Wirtschaft	Wirtschaftslehre	Stuttgart usw.

Vernetzung BKFH-SO

**SO 2. Klasse. Abschluss:
fachgebundene oder allg. HS-Reife**

SO 1.Klasse

**Notendurchschnitt 2,5,
Gespräch, Schulplätze**

**BKFH 1jährig, FH-
Reife**

**Allgemeine HS-Reife nur mit zweiter
Fremdsprache!!!**



Fächerübersicht

Pflichtfächer

- **6-stündig: Biologie mit Gesundheitslehre, Mathematik,**
- **5-stündig: Englisch,**
- **4-stündig: Deutsch, ggf. 2. Fremdsprache**
- **2-stündig: Geschichte/Gemeinschaftskunde, Volks- und Betriebswirtschaftslehre, Pädagogik/Psychologie (im 2. Jahr 4-stündig), Projektarbeit (nur im ersten Jahr)**

Wahlfächer:

Wer noch keine ausreichenden Kenntnisse einer zweiten Sprache hat, kann nur die allgemeine Hochschulreife erwerben, wenn er/sie eine neue Fremdsprache wählt.

(2 Jahre 4 stündig, Note mind. 4)

Weitere Wahlfächer: Chemie, Informatik, BK, Sport

Spezialfächer-Inhalte (Bsp.)

Biologie, Gesundheitslehre

- **Genetik (allgemeine Genetik, Erbkrankheiten)**
- **Immunbiologie, (Grundlagen, Abwehr von Infektionskrankheiten)**
- **Steuerungssysteme (Hormone, Nerven, Erkrankungen)**

Pädagogik/Psychologie

- **Grundlagen (Wahrnehmung, Denken, Versuchsdurchführung)**
- **Lerntheorien**
- **Kommunikationstheorien**

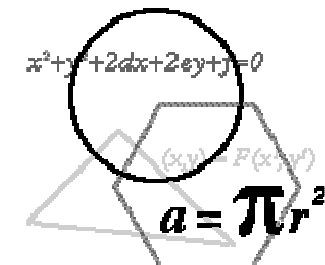
Prüfungsfächer

Schriftlich:

- Biologie und Gesundheitslehre,
- Mathematik,
- Deutsch und
- Englisch.

Mündlich:

Alle maßgeblichen Fächer
(Pflichtfächer außer
Religion und Projektarbeit
auch zusätzliche Sprache)



Projektarbeit in der SO

Alle Schüler/-innen müssen im ersten Jahr eine Projektarbeit anfertigen.

Die Themen sind an der Fachrichtung orientiert und fächerübergreifend (Themen Gesundheit, Soziales) und werden vorgegeben.

Ziele: Wissenschaftliche Aufarbeitung (Dokumentation) und Präsentation der Ergebnisse.

In der Regel wird in Gruppen gearbeitet, es gibt aber Einzelnoten pro Schüler/-in.



Aufnahmebedingungen BKFH

- Mittlerer Bildungsabschluss
- Berufsausbildung

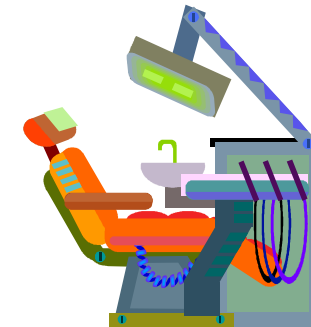


oder einschlägige Berufserfahrung von 5 Jahren
oder Abschluss des Dualen Berufskollegs,
Fachrichtung Soziales (Käthe-Kollwitz-Schule,
Esslingen*)

(*mit Mindestdurchschnitt 3,0 in Deutsch,
Englisch, Mathematik und Biologie, keines der
Fächer schlechter als 4,0)

Einschlägige Berufe (Auswahl)

- Erzieherin
- Altenpfleger
- Ausbildung in Hauswirtschaft und Gastronomie (z.B. Bäcker)
- Zahnmedizinische Fachangestellte
- PKA
- Friseurin
- Gärtner
- Gesundheits- und Krankenpflegerin



Aufnahmebedingungen SO

1. Mittlerer Bildungsabschluss (**Schnitt mindestens 3,0** in Deutsch, Englisch, Mathematik und in einem der Fächer/Fächerverbünde Biologie, Chemie, Physik, Materie-Natur-Technik oder Naturwissenschaftliches Arbeiten, keine der Noten schlechter als 4)
oder **Aufnahmeprüfung**: Bei einem **schlechteren** Notenschnitt , durchgeführt in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und Biologie. Auch beim Bildungsabschluss **9+3** ist eine Aufnahmeprüfung vorgeschrieben.

und

Aufnahmebedingungen SO

und

2. Der Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung

Der Berufsausbildung gleichgestellt ist eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens fünf Jahren.

Eine Aufnahme in die SO für Schüler, die das BKST besucht und keine Berufsausbildung haben, ist nicht zulässig.

Schüler mit Fachhochschulreife (BKFHB) können bei einem guten Notendurchschnitt direkt ins 2. Schuljahr einsteigen.

Termine

- Infoabend:

**Donnerstag nach den
Weihnachtsferien, 19.00 Uhr**

- Anmeldeschluss: 01.03.
- Vorläufige Zusage ab 20. März,
danach Nachrückverfahren

- Weitere Infos unter
www.ruoff.es.bw.schule.de oder

**Tel: 07022-93292-0 bzw.
Birgitta.Goerke@frs-nt.de,**

RAUM 100 bei Fr. Dr. Goerke

